



# FUSSBALL EXTRA

**1. Fußballonlinemitteilung**  
Verantwortlich: Sieghard Tinibel Tel. 0209 13 61 81



**Fußballstadt  
Gelsenkirchen**

FLE - Für sportliche  
und gesellschaftliche  
Mitteilungen seit 1984

KEINE  
MACHT DEN  
DROGEN  
  
 S  
P  
O  
R  
T  
  
 O  
H  
N  
E  
  
 D  
O  
P  
I  
N  
G

Fußballer und Leichtathleten in einem Verband - mehr unter [www.FLVW.de](http://www.FLVW.de)



Sportanlage "Auf der Reihe" - Tor zum Gesundheitspark Nienhausen  
Sport- und Naherholung auf der Rotthäuser Sportanlage mit dem  
angrenzenden Gesundheitspark und dem Stadtpark  
Heimat der Traditionssportvereine DJK TuS und SSV FCA



Gesundheitspark  
Nienhausen



besonderer Laufsport für alle in der  
Fußballstadt  
**Gelsenkirchenmarathon**  
[www.gelsenkirchenmarathon.de](http://www.gelsenkirchenmarathon.de)



Evangelische Kliniken  
Gelsenkirchen



ESPO  
Essener Sportbund e.V.



DJK  
TuS



SSV  
FCA



Gelsensport



Stadtsportheim  
Gelsenkirchen e.V.

GEH' SONNTAGS LIEBER ZU DEN AMATEUREN!

VERBANDSTREUE IST VORAUSSETZUNG FÜR DEN GESUNDEN SPORT!

Fußballexta seit 1984 - Saison 2010/2011 - Laufende Nr. **0027** vom 24. Jan. 2011  
 ++ Sportliche Mitteilungen nicht nur für Rotthausen und den Gelsenkirchener Süden ++  
 Homepages: [www.fussballkondition.de](http://www.fussballkondition.de) [www.gelsenkirchenmarathon.de](http://www.gelsenkirchenmarathon.de) Webmaster, Sieghard Tinibel

# Der Ball rollt wieder...



## **Kantersieg der DJK TuS Ersten gegen den Bottroper Stadtmeister! Guter Auftritt der Zweiten gegen Erle 08! Dritte bietet B-Ligisten die Stirn!**

**DJK TuS Rotthausen – Barisspor Bottrop: 7 – 0 ( 2 – 0 )**

### **Bottroper Bezirksligist geht im Rotthausener Sturmfeuerwerk unter**

Dicke Sorgenfalten standen unserem Trainer, Thomas Kania, vor der Partie am Sonntag ins Gesicht geschrieben. Zum letzten Vorbereitungsspiel vor dem Meisterschaftsstart mit einem Nachholspiel am kommenden Sonntag ging es gegen den Tabellenneunten der Bezirksliga Gruppe 8. Barisspor Bottrop hatte gerade den Titel des Bottroper Hallenstadtmeisters errungen und reiste mit breiter Brust nach Rotthausen. Auf DJK TuS Seite fiel die gesamte Offensivabteilung aus. Peter Bollmann, Adam Targonski und Christian Czedzak waren verletzt, bzw. erkrankt. Darüber hinaus fehlten weiterhin die beiden Abwehrstrategen Christian Kwyas und Kai Dembski. Entsprechend stellte unser Trainer um, begann mit nur einer Spitze, Tim Frochte, und starken Offensivkräften auf den Außenbahnen mit Florian Gutzeit und Marcel Just. Christian Wieschnewski sollte hinter den Spitzen Regie führen.



**Der gute Unparteiische hatte mit der sehr einseitigen Partie wenig Mühe. Auch weil der untere Aschenplätze „Auf der Reihe“ gut bespielbar war.**

Alle Befürchtungen, dass die vielen Umstellungen sich gegen einen starken Gegner negativ auswirken würden, waren schon nach wenigen Minuten verflogen. Unser Team begann stark und setzte den Gast vom Anpfiff an unter Druck. Nach zwei Spielminuten sahen die wenigen Zuschauer der Begegnung den ersten gelungenen Angriff unserer Mannschaft. Mit einer schönen Kombination spielten wir uns in den gegnerischen Strafraum, Barisspor bekam den Ball nicht aus der Gefahrenzone und Tim Frochte nutzte die sich bietende Gelegenheit zum Torschuss. 1 – 0! Das ging ja gut los. Jetzt zog sich unser Team etwas weiter zurück und

spielte aus einer sicheren Ordnung heraus. Die Angriffe der Gäste wurden zumeist schon weit vor unserem Gehäuse abgefangen und dann ging es schnell nach vorne. Insbesondere der Schachzug mit Christian Wieschnewski auf der 10er-Position erwies sich als äußerst geglückt. „Wischi“ war stets anspielbar, konnte im Zweikampf kaum gestoppt werden und leitete einen gefährlichen Angriff nach dem anderen ein. Und vorne wirbelte Tim Frochte durch die gegnerischen Abwehrreihen, dass es eine reine Freude war.

Bis zur Pause fiel dann jedoch nur noch ein weiterer Treffer, für den Tobi Bahlmann Verantwortung trug. Bis dahin hatten die Gäste gegen die Abwehr mit Christian Schauf, Mustafa Yasar und Tim Blank noch kein Land gesehen. So ging es mit dem 2 – 0 in die Pause.



**In der Mitte lauert der zweifache Torschütze Tim Frochte (Nr. 9), der auch oft nur durch ein Foulspiel zu stoppen war. Die Rotthäuser Spieler erkennt man an den weißen Ärmeln.**

Zu zweiten Hälfte wechselte unser Coach den Torwart. Für den leicht angeschlagen ins Spiel gegangenen Thorsten Bauer hütete nun Christian Bogatzki das Gehäuse.

Unsere Mannschaft begann so druckvoll und diszipliniert, wie sie aufgehört hatte. Und wieder waren erst wenige Minuten gespielt, da traf Tim Frochte erneut. 3 – 0! Jetzt spielte erst Recht nur noch eine Mannschaft. Unser Team ließ Ball und Gegner laufen. Vorne war weiterhin Tim Frochte nicht zu stoppen. Oder nur durch ein Foul, wie in der 54. Minute. Da sich dieses im Strafraum ereignete, zeigte der Schiedsrichter folgerichtig auf den Elfmeterpunkt und Tobi Klein vollendete sicher. 4 – 0! Tobi Klein war es auch, der kurz darauf von einer missglückten Abseitsfalle der Bottroper profitierte, alleine auf den Keeper loszog, diesen austanzte und zum 5 – 0 einschob.

Darauf war nun wieder Tim Frochte dran. Wieder drang er über links in den Strafraum, wurde von den Beinen geholt und wieder blieb dem Unparteiischen keine andere Wahl: Elfmeter! Diesmal durfte Tobi Bahlmann antreten. Auch der ließ dem Keeper keine Chance



**Das 6 – 0! Tobias Bahlmann lässt dem Schlussmann bei seinem platziert geschossenen Foulelfmeter keine Chance, obwohl er lange genug erkannte in welche Ecke der Ball geht.** und verwandelte sicher zum 6 – 0. Den Schlusspunkt der einseitigen Begegnung setzte schließlich Marcel Just, der von einer schönen Flanke des eingewechselten Patrick Rosenberg profitierte und zum 7 – 0 abschloss. Kurz darauf hatte der Schiedsrichter ein Einsehen mit den überforderten Gästen und piff die Partie ab. Fazit: ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg, bei dem die Mannschaft zeigen konnte, dass auch der zweite Anzug passt.



**Bei der Witterung ist es noch ungemütlich auf der Ergänzungsspielerbank...**



**Und wieder hat es eingeschlagen. Dem Bottroper Keeper blieb mehr als nur einmal nichts anderes übrig, als das Leder aus dem Netz zu fischen.**

Am kommenden Sonntag wartet jedoch ein ganz anderes Kaliber auf uns. In einem Nachholspiel der Bezirksliga Gruppe 13 reisen wir zum Tabellennachbarn SV Vorwärts Kornhagen. Es ist geplant, zu diesem Spiel wieder einen Bus einzusetzen. Anmeldungen nimmt „Scheune“ Kaminski entgegen. Der genaue Abfahrtstermin für Mannschaft und Fans wird rechtzeitig auf der Homepage [www.DJK-TuS-1910-Rotthausen.de](http://www.DJK-TuS-1910-Rotthausen.de) veröffentlicht.

### **DJK TuS Rotthausen II – SV Erle 08: 1 – 1 (0 – 1)**

#### **Leistungsgerechtes Unentschieden gegen den A-Ligisten aus Erle**

Da Trainer Dave Hendann z. Zt. im Urlaub weilt, schickte Hajo Heermann sein Team am Sonntag alleine ins Spiel gegen den Ligakonkurrenten aus der Nachbargruppe. Bis auf Carsten Franz konnte er an diesem Sonntag auf den kompletten Kader zurückgreifen. Mutlu Durdubas stand nach seiner Rückkehr zum ersten Mal in der Anfangsformation und sollte hinter den Spitzen Emin Isbilen und Marvin Horn die Fäden ziehen.

Es entwickelte sich von Beginn an ein hart umkämpftes und intensives Spiel, in dem die Gäste zunächst die größeren Spielanteile hatten. Die besseren Chancen lagen jedoch auf

unserer Seite. So wurde Marvin Horn erst unmittelbar vor dem Einschuss gestoppt und Emin Isbilen scheiterte knapp. Besser machten es da die Gäste Mitte der ersten Halbzeit. Nach einem Stellungsfehler in unserer Abwehr ging der Erler Stürmer alleine auf das Tor zu, scheiterte jedoch zunächst am glänzend parierenden Roberto Camilleri, den Abpraller konnte jedoch sein nachrückender Sturmpartner zum 0 -1 verwerten.

Kurz darauf ergab sich die größte Gelegenheit der ersten Hälfte. Roberto hatte einen Ball abgefangen und warf ihn sofort nach rechts auf den sich frei laufenden Reik Pollberger. Reik stürmte mit dem Leder los und spielte ihn dann lang in den freien Raum auf rechts, wohin Emin Isbilen kreuzte. Emin wartete kurz und legte dann wieder flach auf den nachrückenden Reik, der aus 8 Metern dann jedoch in Rückenlage geriet und das Leder über den Kasten setzte. So ging es mit dem 0 – 1 in die Kabinen.

Auch in der zweiten Hälfte war die Partie hart umkämpft, jetzt übernahm unser Team jedoch mehr und mehr die Initiative und drängte die Gäste nach hinten. So ergaben sich auch nahezu alle guten Szenen vor dem Tor der Gäste. In der 70. Minute war es dann soweit. Marvin Horn konnte nur auf Kosten eines Freistoßes gestoppt werden. 18 Meter Torentfernung, halblinke Position. Emin läuft an und schlenzt das Leder über die Mauer hinweg in die kurze Ecke. Der Keeper der Gäste ist chancenlos. 1 – 1! Immer weiter stürmen unsere Mannen nun und wollen das Siegtor erzielen. Die Erler Abwehr aber hält bis zum Schlusspfiff. So endet die Begegnung durchaus leistungsgerecht 1 -1.

Am kommenden Sonntag erwartet unsere Zweitvertretung in einem Nachholspiel der Kreisliga A das Team von Westfalia 04 Gelsenkirchen. Anstoß ist um 14.30 Uhr auf der Bezirkssportanlage „auf der Reihe“.



**Metall-Verwertungs-Gesellschaft mbH**  
Betriebsauflösungen + Baumaschinen + Metallhandel

**Herbert Bollmann**  
Geschäftsführer

Tel: 0201 5579058  
Mobil: 0151 15607754  
FAX: 0201 5579600  
E-Mail: [mvg.bollmann@t-online.de](mailto:mvg.bollmann@t-online.de)



**Bonifaciusstraße 268 45309 Essen**

### DJK TuS Rotthausen III – ESV Herne I: 0 – 2 (0 – 1)

#### **Mannschaft wurde für gutes Spiel leider nicht belohnt**

Gegen den Tabellenfünften der Kreisliga B hielt sich unsere Mannschaft am Sonntag ausgesprochen wacker. Ein Klassenunterschied war nicht erkennbar. Die Mannschaft, die an diesem Sonntag ausschließlich von Brian Brunner betreut wurde, spielte ausdrücklich auch für ihren erkrankten Trainer Frank Zglienski, den sie mit einem guten Ergebnis auch etwas aufheitern wollten, falls er wieder online sein kann und den Spielbericht liest.



**Patrick Kaminski schlägt von der rechten Seite eine Ecke in den Strafraum. Leider blieb sie ohne Torerfolg.**



**Auf dem schwer bespielbarem Boden des oberen Platzes hielten die Mannen von Frank Zglienski und Brian Brunner gegen den ESV erstaunlich gut mit.**

Ein dummer Torwartfehler von Paddy Flach sorgte jedoch für einen frühen Rückstand. Alle Angriffsbemühungen führten anschließend nicht zum Erfolg, sodass sich am Ende, als man hinten offen machen musste, Konterchancen für die Gäste aus Herne ergaben, die diese letztlich zum 0 – 2 nutzten.

Die Jungs wollen trotzdem, auch gerade über dieses Medium, ihrem Trainer alles, alles Gute wünschen. Sie erwarten ihn bald wieder an der Linie zurück. Gute Besserung dazu auch von FLE an dieser Stelle. Vielleicht gelingt schon am kommenden Sonntag ein Sieg, wenn DJK TuS dritte Mannschaft ebenfalls in einem Nachholspiel das Team von Westfalia 04 II erwartet.

Anstoß ist um 12.45 Uhr auf der Bezirkssportanlage „auf der Reihe“.

**Am 4. Mai 2011 - 10 Jahre Fusion - Aus DJK Sportfreunde und Turn- und Sportfreunde wird DJK TuS Rotthausen. Nach dem großen Jubiläum freut man sich auf ein Mini-Jubiläum!**



**Horst Sender präparierte die Kohlenlore und brachte sie auch auf die Schiene.**







Die Volkslaufstrecke im Umfeld der Sportanlage wird in diesem Jahr wohl kaum nutzbar sein.

**Metall-Verwertungs-Gesellschaft mbH**  
 Betriebsauflösungen + Baumaschinen + Metallhandel

**Herbert Bollmann**  
 Geschäftsführer

Tel: 0201 5579058  
 Mobil: 0151 15607754  
 FAX: 0201 5579600

E-Mail: [mvg.bollmann@t-online.de](mailto:mvg.bollmann@t-online.de)

**MVG**

**MVG**

**Bonifaciusstraße 268 45309 Essen**

1. Bor. Dortmund	19	15	2	2	43:12	47
2. B. Leverkusen	19	10	6	3	39:29	36
3. Hannover 96	19	11	1	7	28:28	34
4. Bay. München	19	9	6	4	37:22	33
5. FSV Mainz 05	19	11	0	8	30:21	33
6. Hamburger SV	19	9	3	7	29:28	30
7. SC Freiburg	19	9	3	7	28:28	30
8. Hoffenheim	19	6	8	5	35:26	26
9. E. Frankfurt	19	8	2	9	24:25	26
10. FC Schalke 04	19	7	4	8	26:25	25
11. VfL Wolfsburg	19	5	8	6	26:26	23
12. 1. FC Nürnberg	19	6	5	8	23:30	23
13. FC K'lautern	19	6	4	9	29:33	22
14. Werder Bremen	19	6	4	9	25:39	22
15. 1. FC Köln	19	5	4	10	22:34	19
16. FC St. Pauli	19	5	4	10	20:34	19
17. VfB Stuttgart	19	4	4	11	34:36	16
18. B. M'gladbach	19	4	4	11	28:50	13
19. 50 <<	19	3	4	12		

Aktuelle Bundesligatabelle. Samstag S 04 gegen Hoffenheim. Ohne Ralf Rangnick dürfte es für Schalke kein Problem sein Hoffenheim zu besiegen.



**3 Zahl der absolvierten Sportplatzrunde**



**Start- und Zielpunkt der DFB-Cooper-Strecke**



Ort der Dokumentation über die Kraftausdauer eines Fußballers am 1. Mai 1984 mit den Nationalspielern des FC Schalke 04: Rolf Rüssmann, Klaus Fischer und Matthias Hergert. Dieses sportliche Ereignis war der Initialgedanke zur Gründung des DFB-Cooper-Lauf durch Trainer S. Tinibel.

Damit will der langjährige Fußball- und Breitensporttrainer Sieghard Tinibel aber auch der unter Fußballspielern bei der Durchführung des Tests nach Dr. Kennerth Cooper nicht gerade sehr beliebten Rundendreherei beim Test begegnen. Gleichzeitig aber auch auf die unterschiedlichen Kraftausdaueransprüche in den verschiedenen Ligen aufmerksam machen. Gespräche mit gestandenen Fußballlehrern wie Michael Skibbe und "Gundi" Busch erhärteten seine Devise. Im neuen Gelsenkirchener Gesundheitspark Nienhausen gelang in Zusammenarbeit mit Franz Dümenil nun die Erstellung einer festgelegten DFB-Cooper-Strecke nach dem ursprünglichen Konzept des Astronautentrainers der USA, Dr. Kenneth Cooper. Sieghard Tinibel legte die Strecken der zu absolvierenden Sportplatzrunden über 400 m hintereinander und kennzeichnete die Punkte. Anhand der Cooper-Tabelle oder aber auch anhand der Kriterien des DFB-Cooper-Laufs kann man nun den Test als Fußballer oder aber auch als aktiver Teamsportler einer anderen Sportart zu jeder Zeit absolvieren und den Stand seiner Kraftausdauer messen. Kriterien dazu finden sich im Internet unter [www.fussballkondition.de](http://www.fussballkondition.de) und werden an der Strecke nachlesbar installiert.

Am Samstag, den 16. April 2011 wird mit einem speziellen DFB DLV Eröffnungslauf die Strecke den Sportlern zur allgemeinen Nutzung übergeben. Die neue Art des Kraftausdauer-Tests wurde vom Deutschen Sportmuseum in Köln bereits im Jahre 1997 durch DJK Spfrd. Rothhausen dokumentiert. Der Vorsitzende des FLVW Kreises 12, Manfred Wichmann, konnte wie schon 1997 zur Eröffnung der DFB-COOPER-Strecke ab 11:00 Uhr an der Minigolfanlage des Gesundheitsparks gewonnen werden.

# Cooper-Lauf im Gesundheitspark



Klaus Fischer..



Fußballstadt Gelsenkirchen

..startet den DFB-COOPER-Lauf mit der GS Horst!



"AUF DER REIHE" E. Frankfurts Trainer Michael Skibbe

Sportbegeisterung bei den Schülern der Gesamtschule Gelsenkirchen-Horst

Die neue DFB-COOPER-Strecke wird am 16. April mit einem speziellen RUN UP ab 11:00 Uhr im Gesundheitspark Niehausens der Fußballstadt Gelsenkirchen übergeben. Manfred Wichmann, der 1. Vorsitzende des Gelsenkirchener Fußballkreises wird selbst den Startschuss durchführen. Namhafte Fußballer werden an diesem Samstag mit dabei sein, um zu demonstrieren, dass nicht nur Klaus Fischer, Matthias Hergert und Rolf Rüssmann über eine enorme Kraftausdauer verfügen. Siehe auch [www.gelsenkirchenmarathon.de](http://www.gelsenkirchenmarathon.de).





# ROSEN APOTHEKE

## FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104

Nach dem Schriftverkehr mit Dr. Feil, dem Ernährungsberater des Fußball-Bundesligisten Hoffenheim keimt für alle Fußballamateure Hoffnung auf. Eine Verbesserung des eigenen Fußballspiels, um den Abstand zu den Profis nicht zu groß werden zu lassen, besteht neben regelmäßigem Training nur in einer gezielteren Ernährung. Hier der Link zu seinem E-Book im Internet unter

<http://www.dr-feil.com/ebook-eiweiss/>

**Ernährungsberatung für Sportler und Sportlerinnen jeder Sportart und jeden Alters finden alle in der Rosen-Apotheke Gelsenkirchen.**



**Dr. Feil: „1899 Hoffenheim Jul 31st, 2009 by Dr. Feil. Dr. Feil ist gerüstet für neue Großtaten!“ Momentan stehen seine Probanden an 8. Stelle der aktuellen Fußballbundesligatabelle und spielten gegen den FC St. Pauli 2:2. Am kommenden Samstag treffen sie auf den FC Schalke 04, der am morgigen Dienstag gegen den FC Nürnberg im DFB Pokal ran muss.**

**Ernährungstipps erhalten alle Sportler auch in der Gelsenkirchener Rosen-Apotheke am Heinrich-König-Platz in Gelsenkirchens City.**



# ROSEN APOTHEKE

## FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104

Am 4. September 2011 ist es wieder soweit. Auf der Sportanlage „Auf der Reihe“ wird Sieghard Tinibel mit Johannes Mertmann und Gabriele Krönung die bekannte Aktion des Amtes für Bildung und Erziehung der Stadt Gelsenkirchen durchführen. „Schütz´ die Kinder Deiner Stadt!“ heißt es dann wieder, so wie schon zum ersten Mal im September 2006. Herr Wilhelm Tax – Geschäftsführer der Rotthausener Immobiliengesellschaft GfW wird wie immer die Aktion als Schirmherr begleiten und auf das auch heutzutage immer noch gefährdete Kindeswohl hinweisen.



**SCHÜTZ  
DIE KINDER  
DEINER STADT**  
Stadt  
Gelsenkirchen

Jährlich wiederholt durch  
die Laufsportgruppe von  
DJK TuS 1910 Rotthausen

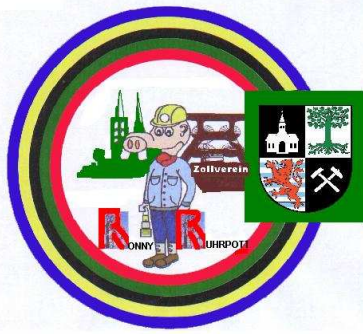


**GFW** Herr Tax, GSF der  
Wohnungsbau-  
gesellschaft trägt  
jährlich den  
Mottolauf.  
GESELLSCHAFT FÜR  
WOHNUNGSBAU MBH

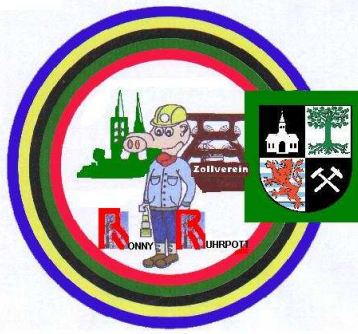
Der Mottolauf findet jährlich zu Gunsten der Lebenshilfe e. V. statt. Eine freiwillige Spende wird gerne vor und nach dem Start auf der Sportanlage angenommen.



Die Spenden der Sportler an diesem Tag kommen wieder der Aktion Lebenshilfe NRW zu Gute



**SPORT SCHÜTZT...  
NICHT NUR UNSERE KINDER**



**SPORT SCHÜTZT...  
NICHT NUR UNSERE KINDER**



**Sport schützt auch die Kinder Deiner Stadt ...**

**Am Besten im ordentlichen Sportverein,  
als Mitglied eines ordentlichen Sportverbandes!™**



**Verbandstreue ist Voraussetzung für den gesunden Sport!**

**Friedhofsgärtnerei**  
Pflege und Bepflanzung von Wahl- und Reihengrabern  
Neuanlagen  
**Kranzbilderei**  
Moderne Trauerbinderei  
Blumenschmuck, Gestecke

**Alfred Verse**

45884 Gelsenkirchen-Rotthausen  
Hilgenboomstraße 33, direkt am Friedhof  
Telefon: (02 09) 13 75 13

**Grabmale • Skulpturen  
Natursteinarbeiten**

**Martin Künne**

Für Rotthausen  
Ausstellung bei Alfred Verse  
Beratung und Verkauf

Werkstatt: Bismarckstraße 18  
45888 Gelsenkirchen  
Telefon 02 09 / 2 21 09

**IHR PARTNER FÜR  
UHREN; SCHMUCK; OPTIK**

**ZEISS**  
Präzision für Ihre Augen

**Hannmann & Lehmköster**

UHREN • SCHMUCK • OPTIK  
KARL-MEYER-STR. 18 • 45 884 GELSENK. ROTTHAUSEN  
TELEFON 02 09 / 13 89 64 • FAX 02 09 / 1 38 95 23

**Fahrschule Kessler**

- LKW- und Busausbildung
- Berufskraftfahrer Aus- und Weiterbildung
- Auto- und Motorradkurzausbildung
- Ausbildung von Motorrad zu Motorrad
- Jede Woche Prüfung

Kirchstrasse 42 • 45888 Gelsenkirchen  
www.fahrschule-kessler.de 01802 607767

**HUK-COBURG**  
Versicherungen Bausparen

**Karin Kipp**  
Kundendienstbüro  
Pastorat Straße 6 (am Hauptmarkt)  
45 879 Gelsenkirchen  
Telefon (02 09) 20 95 50  
e-mail: kipp@hukvdm.de

Mo-Fr 9:00-12:00 Uhr Mo-Do 13:00-17:00 Uhr

**Energieberater des Handwerks NRW**

**Konieczny**

Abdichtung von Gasleitungen ohne Stemmarbeiten  
Badenerneuerung • Einbau Senioren- und Behindertengerechter Bäder  
Zentralheizung • Solaranlagen • Wartung von Öl- und Gasanlagen

Steeler Straße 119 • 45884 Gelsenkirchen  
Tel.: 02 09/13 59 47 • Fax: 02 09 13 80 15  
www.konieczny-gmbh.de

**FANSTORE**  
Sportgeschäft

Team-Sport & Beflockung & Fan-Artikel

Helge Löffmann  
Saabbruchstraße 63  
45309 Essen

Telefon: 0201 - 47 89 655  
Telefax: 0201 - 47 89 654  
E-mail: fan-store@arcor.de

**M. ÇOBAN**  
Getränkemarkt

Mechtenbergstraße 129  
45884 Gelsenkirchen  
Telefon (02 09) 120 88 43

**GFW** GESELLSCHAFT FÜR  
WOHNUNGSBAU MBH

**Bei uns finden Sie  
Ihr neues Zuhause  
Wohnen in Rotthausen**

Grüner Weg 1 45884 Gelsenkirchen  
Tel.: 02 09 / 12 004 - 0 Fax: 02 09 / 12 004  
E-Mail: service@gfw.de

**TuS Rotthausen 1910 e.V.**



**1. Mannschaft im Jubiläumsjahr**

**FIFFICUS**  
Die Hundeschule mit (P)Fiff

0209/14 89 83 77  
www.fifficus-online.de  
Schnuppert doch mal vorbei!

Immer da, immer nah. **PROVINZIAL**

Starker Service direkt vor Ort.  
Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle  
**Scholten**  
Steeler Straße 71 (im Kolpinghaus)  
45884 Gelsenkirchen-Rotthausen  
Tel. 02 09 13 90 01  
scholtenprovinzial.de

**Wurst und Fleisch von Thelen:  
Jedem Sportler zu empfehlen!**

**Thelen**  
Qualität, die auf der Zunge zergeht!

Gelsenkirchen: Karl-Meyer-Straße 40 02 09/13 71 37  
Hauptstraße 11 02 09/77 75 96  
Essen, Gildberg: Katernberger-Straße 44 02 09/92 84 87  
Kornstraße 25 02 09/47 58 01

**Haus Beckmann**  
Inh. Manuela Roth

45884 GE-Rotthausen, Schemannstraße 42  
Tel.: (02 09) 13 58 75 • Mobil: 01 72 / 2 38 34 45

- Für Feierlichkeiten großer Saal für 90 Personen
- Kleiner Saal für 30 Personen

**GRIECHISCHE  
GRILL-SPEZIALITÄTEN  
Grammatikas**

45884 Gelsenkirchen • Schonbecker Straße 36  
Telefon (02 09) 13 93 04

**EK-Kosmetik**  
Inh. E. Kasperik

- Gesichts- u. Körperbehandlung
- Med. Fußpflege (Hamm., Körk. u. Hausbesuche nach Vereinbarung)
- Maniküre u. Nagelmodellage
- French-Maniküre u. Nailart

Belforter Str. 23 • 45884 Gelsenkirchen • Tel. 02 09/13 71 07

**ROSEN  
APOTHEKE**  
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Matthias Kollmann • Robert-Koch-Str. 2 • 45879 Gelsenkirchen  
Fon: 0209 / 2 68 32 • Fax: 0209 / 2 68 34  
www.rosen-apotheke.de • Rosen-Apotheke.GE@t-online.de

**PIEPENBRINK**  
Fahrzeug-Kühler • Klima • Kälte

Kühler für alle Fahrzeuge | Neu und im Austausch  
Reparaturen schnell und preiswert

Hauptbetrieb: Großschlotheide 44 45 883 Gelsenkirchen  
Farnfeld 02 09 95 71 99-0  
Telefax 02 09 95 71 99-30  
http://www.piepenbrink.de

Niederlassung: Schöppner-Hang 9  
45 883 Gelsenkirchen  
Farnfeld 02 09 95 71 99-0  
Telefax 02 09 95 71 99-30

**Getränke Arena**  
Inh. Tom Lehmann

**Lieferservice**  
Schwanenstr. 23  
Tel. 0209 / 155 59 886

**Wir sind für Sie da.**  
Für uns selbstverständlich.

**Elektro  
KLAILE**

Steeler Straße 113 • 45884 Gelsenkirchen-Rotthausen • Tel. 02 09/13 14

**Rotthauser Autohaus**  
Inh. KFZ-Meister Johannes Fatum

Steeler Straße 90-92 Ge-Rotthausen  
Tel.: 02 09/913 99-0 Fax: 02 09/913 99-22  
Internet: www.rotthauser-autohaus.de

Moderne Farbgestaltung für Fassaden & Innenräume

**Malerbetrieb Jürgen Kremer**

Hartmannstraße 2  
45884 Gelsenkirchen (Rotthausen)  
www.malerbetrieb-kremer.de

**JK** (Malermester)  
Tel.: 0209 - 13 85 49  
Mobil: 0172 - 7 62 24 78  
Fax: 0209 - 1 20 43 76

**Pollmann backt es...**  
Frische Vielfalt Getreide

**Barbara-Apotheke**

Stefanus Jockwig  
Hilgenboomstraße 4  
Gelsenkirchen-Rotthausen  
Telefon 91 38 70

**PROFISERVICE WERKSTATT**  
www.profi-service-werkstatt.de

Service - Wartung - Reparatur  
AU und HU aller Fabrikate  
Spezialisiert auf VW, Audi, Seat und Skoda

**AutoGas**  
Einbau • Wartung • Tankstelle

**Autoteile Klein & Thamm GmbH**

Steeler Straße 90-92  
45884 GE-Rotthausen  
Tel.: (0209) 13 77 37  
13 63 36  
Fax: (0209) 1 20 92 24

Eis von Massimo stimmt alle froh.

**Eis MASSIMO**

Eisverkauf  
E. d. Franzosen  
Kornstr. 143  
45 884 Gelsenkirchen  
Tel. 02 09 13 71 33 90

**PERSONLICHE VORSORGE**

„Ich will niemandem zur Last fallen - deshalb Sorge ich vor für meine Beerdigung und mein Grab!“

**FDG** FÜR DEN FRIEDEN DER GELIEBTE



## ATHANASIOS GRAMMATIKAS

**GRIECHISCHE GRILL-SPEZIALITÄTEN**  
**MEDITERRANES SPEISELOKAL - SCHNELLRESTAURANT**

Gelsenkirchen-Rotthausen, Schonnebecker Str. 36,  
Tel. 0209 139304 - Partyservice nach vorheriger  
Bestellung - Pizza und Blechpizza - Belag nach Wunsch  
in verschiedenen Größen - Salate und Soßen aller Art -  
auch Pommes Frites, Nudeln und Reis nach Wunsch



**Förderer des Fußball- und Breitensports vor Ort**

S. Tinsel

### Gartenbaubetriebe

**Alfred Verse**

Hilgenboomstraße  
 Telefon 0209 / 137713

**Sponsor der**

**DJK TuS 1910**

**Rotthausen**



DJK (Dortmunder), Sponsor: Alfred Verse





## Sammer oder der HSV

Sammer oder der HSV – wer trägt die Schuld an dem öffentlichen Debakel, bei dem es nur Verlierer zu geben scheint. Auch die Presse ist gespalten ...

Raphael Honigstein (The Guardian) schämt sich für Sammer: „Sammer hat kalte Füße bekommen. Stunden nach seinem Meinungsumschwung wurden Sammer und seine Frau bei einer Weißwurstparty in einer Tiroler Skihütte fotografiert. Seine Glaubwürdigkeit als Sportdirektor hat klar gelitten. Auch aus Wolfsburg wird berichtet, dass der Vorstand von Sammers Wankelmütigkeit frustriert wurde. Man muß sich fast schon für ihn schämen. Und vielleicht etwas Mitleid empfinden. Der Mann, der einst der neue Beckenbauer werden sollte, ist auf dem Weg, der nächste Lothar Matthäus zu werden.“

Michael Horeni (FAZ) spart nicht mit Kritik an Matthias Sammer: „Seine krachende Absage für den Sportdirektorposten beim HSV ist selbst in einer Branche, in der Bierdeckelverträge und Managerkündigungen durchs Klofenster Geschichte machten, ein starkes Stück. Nach wochenlangen Verhandlungen und einem schon detailliert ausgearbeiteten Vertrag hat sich ein verunsicherter und ständig telefonierender Sammer, wie Teilnehmer der DFB-Präsidiumssitzung berichten, am Freitag überraschend entschieden, das Angebot in letzter Minute, die ihm der DFB gab, noch abzulehnen. Den HSV hat er mit seiner Absage desavouiert – und sich selbst, davon darf man ausgehen, auf unabsehbare Zeit im Fußballgeschäft unmöglich gemacht.“

## Dornröschen HSV

Ralf Wiegand (SZ) schiebt dem HSV den Schwarzen Peter zu: „Womöglich handelt es sich beim Hamburger Sportverein aber auch gar nicht um einen schlafenden Riesen, sondern um Dornröschen. Da holten sich die Ritter aus dem ganzen Land auch so um die hundert Jahre lang eine blutige Nase beim Versuch, das Mädel aufzuwecken. Sie kamen nämlich gar nicht erst rein ins dornenumrankte Schloß. Weder Urs Siegenthaler noch Matthias Sammer durchdrangen die Hecke und zogen, als Ritter von mehr oder weniger trauriger Gestalt, wieder von dannen. Zwei solche Pleiten in der Sparte Personalfindung innerhalb von sieben Monaten sind für ein Unternehmen wie den HSV inakzeptabel – und dabei ist es vollkommen egal, wer wem wann was zugesagt, aber das womöglich ganz anders gemeint hat.“

Christof Kneer (SZ) sieht den DFB-Sportdirektor beschädigt: „Sammer ist weiterhin ein bißchen entmachteter beim DFB, jetzt aber noch ein bißchen entmachteter. Er wird es nicht mehr riskieren, im Fall Adrion öffentliche Widerworte zu geben. Er hält Adrion für gescheitert, aber er weiß, daß es im Moment keine gute Idee wäre, sich an einem Machtkampf zu versuchen. Nicht nur in der öffentlichen Meinung, auch im eigenen Verband gilt Sammer seit Freitag als der Mann, der sich nicht traut.“

## Nistelrooy beim HSV heißt.“

Frank Heike (FAZ) ist beeindruckt: „Der Schalcker Führungstreffer fiel in einer Phase, als Hannover 96 die Kontrolle über das Spiel zu haben schien. Wobei man das Angriffsspiel der Schalcker nur schwer kontrollieren kann, stehen doch Klasseleute wie Raul, Huntelaar und Farfan in der Schalcker Offensive. Vor allem Raul und Huntelaar stellten die Hannoveraner Defensive vor einige unlösbare Aufgaben. Beim 1:0 für die Gelsenkirchener entwischte Lukas Schmitz auf der linken Seite, flankte in die Mitte, und dort drückte Raul den Ball über die Linie. Nach der Führung trumpfte Schalke auf und profitierte von der fehlenden Sortierung der nun doch sehr beeindruckten ‚Roten‘ aus Hannover.“

## Slomka findet seinen Meister

Christian Otto (Tagesspiegel) blickt auf die Taktik beider Mannschaften: „Daß Slomka in Magath am 19. Spieltag seinen Meister gefunden hat, lag an einer Niederlage im Duell der taktischen Systeme. Beide Mannschaften versuchten es mit einem entschlossenen Pressing und ließen ihr Gegenüber nicht zur Entfaltung kommen. Magath hatte seiner Elf genau jene Taktik verordnet, die sonst Hannover als Außenseiter perfektioniert. Tief stehen, Ball erobern, dann kontern: Genauso funktionierte mit Klaas-Jan Huntelaar als einziger Spitze der gewünschte Schachzug.“

Jörg Marwedel (SZ) sorgt sich um Felix Magath: „Es war tatsächlich ein ungewöhnlich gutes Bundesliga-Spiel. Zeitweise hatte Hannover 96 so modern gespielt wie es sich der einstige Trainer Ralf Rangnick immer vorgestellt hatte: mit weit vorgerückten Außenverteidigern, einer taktischen Struktur, die den Schalkern wenig Raum ließ und einem Laufpensum aller Profis, das atemberaubend war. Und doch konnte Schalke Trainer Felix Magath später frohlocken, als hätte er gerade den Einzug ins DFB-Pokal-Halbfinale geschafft, was ja erst am Dienstagabend passieren soll im Duell mit dem 1.FC Nürnberg. Selten einmal hat Magath so viele Elogen ausgesprochen. Es war, als hätte man den meist sehr kritischen Magath per Hypnose in einen Lobredner verwandelt.“

## Zecken reservieren den Friedensplatz

Ulrich Hartmann (SZ) warnt den BVB: „Die Damen und Herren vom Gewerbeverein Borsigplatz haben kürzlich ein provozierendes Plakat aufgehängt, auf dem sie gewagt verkünden: ‚Hier werden Meister geboren!‘ Sie behaupten das, weil in einer Seitenstraße vor 102 Jahren der Verein gegründet und jede von bislang sechs Meisterschaften am Borsigplatz besonders leidenschaftlich bejubelt wurde. Das Plakat ist schon acht Jahre alt und aus jener Saison, als die Zecken 2002 zuletzt Meister waren. Damals hing das Plakat am Borsigplatz, und jetzt hängt es vier Monate vor dem Saisonende wieder dort, weil sich bei den Zecken niemand vorstellen mag, daß die Borussia ihren enormen tabellarischen Vorsprung noch verspielt. Am Samstag um 17.12 Uhr könnte den Kaufleuten genauso kurz mulmig geworden sein wie jenen Männern aus dem Rathaus, die vor dem Spiel gegen Stuttgart eingeräumt hatten, daß der Friedensplatz in der Innenstadt bereits für den 14.Mai (letzter Spieltag!) reserviert sei und daß man sich bereits auf frühjährliche Zeremonien vorbereite.“

Am 22. Mai findet der RUNNERS POINT Staffellauf in der Veltins Arena statt.

**GROSSES ONLINE-CASTING!**

**Werde eins von fünf STAFFELLAUF-Models! RUNNERS POINT sucht DICH!**

Du bist sportlich, attraktiv, über 18 Jahre alt und wolltest immer schon mal modeln? Dann hast du jetzt die Chance! Für die Werbekampagne des STAFFELLAUF 2011, der wieder unter dem Motto „Fünf Freunde sollt ihr sein!“ steht, kannst du Dich jetzt bewerben!

**Jetzt mitmachen und Foto hochladen auf [www.runnerspoint-staffellauf.de](http://www.runnerspoint-staffellauf.de)**

**22. Mai 2011**  
**RUNNERS POINT STAFFELLAUF**  
Fünf Freunde sollt ihr sein!

**RUNNERS POINT**

Richard Leipold (FAZ) lobt die Kellerkinder aus Stuttgart: „Stuttgart geriet zwar in Rückstand, aber nicht in Panik. Der VfB kam ambitioniert aus der Kabine, zeigte sich weiter widerstandsfähig und suchte im Angriff seine Chance. Mit der Führung im Rücken ließen die Zecken sich aber nicht beeindrucken, sondern beteiligten sich an einem unterhaltsamen, abwechslungsreichen Schlagabtausch, bei dem der Favorit sich seiner Sache nicht sicher sein konnte, zumal Lewandowski es nach einer weiteren lehrbuchartigen Kombination verpaßte, die Vorarbeit von Sahin und Götze zu veredeln.“

Felix Meiningshaus (Tagesspiegel) kritisiert: „Der BVB hat in dieser Saison schon bedeutend stärkere Spiele abgeliefert, das Unentschieden bedeutet für den souveränen Spitzenreiter beim Kampf um die siebte Meisterschaft der Vereinsgeschichte zumindest einen kleinen Rückschlag. Warum der BVB trotzdem noch 13 Punkte Vorsprung auf seine Verfolger hat, zeigte die Borussia gleich zu Spielbeginn: Die Männer in Schwarz-Gelb rannten mit Hochgeschwindigkeit los, nach vier Minuten hätte Lewandowski nach herrlichem Zuspiel von da Silva die Führung erzielen können, schob den Ball jedoch freistehend am langen Eck vorbei. Danach verpuffte der Anfangselan der Zecken zusehends, was vor allem daran lag, daß den Aktionen die Präzision und die Zielstrebigkeit fehlten. Sahin, Blaszczykowski, Götze und Großkreutz tauchten zwar immer wieder in viel versprechenden Positionen auf, doch regelmäßig war der letzte Paß zu schlampig gespielt, um wirklich Gefahr zu erzeugen.“